

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Hospitation in einer Pflegeeinrichtung

Angebotstag:

Uhrzeit:

8:00 bis 14:00 Uhr

Beschreibung

Die Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit das Berufsbild der Pflegefachkraft kennen zu lernen.

Dabei begleiten die Schüler unsere erfahrenen Pflegekräfte bei ihrer täglichen Arbeit und können somit direkte Fragen rund um das Thema Pflege stellen.

Im Anschluss haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit mit der Pflegedienstleitung ins Gespräch zu kommen, um Fragen rund um die Ausbildung stellen zu können.

KWA Stift Urbana im Stadtgarten

Im Stadtgarten 2

46236 Bottrop

DE

Unternehmensdarstellung:

Das 1997 erbaute KWA Stift Urbana im Stadtgarten befindet sich in idealer Lage und eint Stadtleben mit grüner Umgebung:

Direkt vor der Haustür liegt der Stadtgarten, zugleich ist das Stadtzentrum von Bottrop nahe.

Eckdaten: KWA Stift Urbana

ca. 190 Mitarbeiter

Wohnstift: 104 Wohnungen

Pflegestift: 120 Pflegeplätze

Tätigkeitsbereiche im KWA Stift
Urbana:

Pflege, Küche, Service, Verwaltung,
Hauswirtschaft, Haustechnik

Veranstaltungsort:

Im Stadtgarten 2

46236 Bottrop

Berufsfeld:

Gesundheit

Anzahl Plätze gesamt:

2

Unternehmensgröße:

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Anzahl Plätze noch verfügbar:

2

Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Erkundung des Tätigkeitsortes und der Ausgestaltung der Arbeitsplätze
- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb
- Übersicht über die Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten in den Berufen der Branche
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Arbeitsproben

Zusatzinformationen

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

